

A



➔ **Alraune**

Die Wurzel eines Nachtschattengewächses, ist eine giftige Heil – und Ritualpflanze, der man viele Zauberkräfte zuschreibt. Es handelt sich um eine auffällig gewachsene, besondere Wurzelform, von der behauptet wird, sie habe menschenähnliche Gestalt und sie würde schreien, wenn man sie aus dem Boden zieht. Dem Durchschnittsmenschen sei ihre Ernte jedoch nicht möglich, da ihre Schreie so entsetzlich seien, dass sie den Verstand des Sammlers verwirren und er dem Wahnsinn verfällt. Für den Zauberkundigen hingegen, der auf den richtigen Zeitpunkt warte, einen bestimmten Stand des Mondes beachtet und sich geheimer Riten bedient, für diesen ist sie gefahrlos zu ernten und ein unschätzbare Gut. Ihre magische Anwendbarkeit ist vielfältig. Sie dient als Grundstoff für Liebestränke und ist eine große Hilfe beim Öffnen von Schlössern und dem Auffinden verborgener Schätze.

➔ **Amazonen**

Ein Volksstamm kriegerischer Frauen aus Kappadokien. Männer wurden in ihrem Staat nur zur Zeugung von Nachkommenschaft geduldet. Diese Frauen pflegten auch nur einmal im Jahr Geschlechtsverkehr mit einem Mann. Bei ihnen wurden nur die Mädchen aufgezogen, während man die Jungen fortschickte. Sie schnitten oder brannten sich die rechte Brust ab, um beim Bogenschießen nicht behindert zu sein. Es gibt in den verschiedensten Mythologie Erzählungen von kriegerischen Frauen - Amazonen, (griechischen Mythologie, römischen Mythologie, der nordischen Welt, in Kleinasien)

So wird der Name zum Beispiel bei den kaukasischen Amazonen auch von a-mazas (brotlos) hergeleitet. Es ist überliefert, dass der Verzehr von Brot bei den Kriegerinnen als Verweichlichung galt. Deshalb bekamen nur ihre männlichen Sklaven Brot, während die kämpferischen Frauen eiweiß- und vitaminreiche Kost wie Fisch, Früchte und Fleisch bevorzugten.